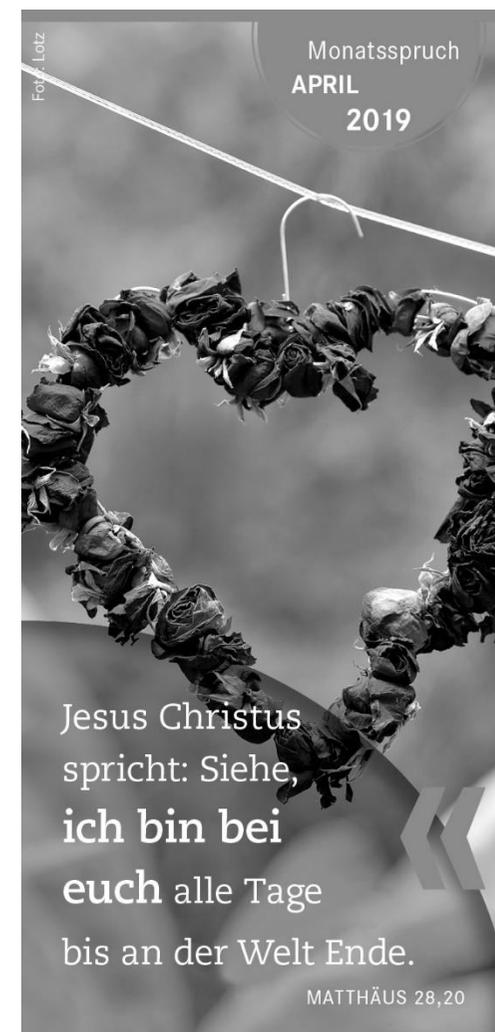


Termine im April 2019		
Di 02.04.	19.00 Uhr	Cafe Abraham – Ibrahim im IPZ mit Martina Basso und einer Delegation aus Hamburg unter Ltg. von Fernando Enns
Mi 03.04.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung
Fr. 05. – 07.04.		MennoTreff (MJN) im Menno-Heim
So 07.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg.: Helga Köppe und Anna Gass
Mo 08.04.	19.15 Uhr	GDkreativ - nach oben offen
So 14.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg.: Joel Driedger
Di 16.04.	19.00 Uhr	Cafe Abraham – Ibrahim im IPZ Thema: Frieden allerorten
Do 18.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) – Ltg. Helga Köppe anschl. kleiner Imbiss
Fr 19.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg. Bernhard Thiessen
So 21.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Osterfrühstück– Ltg.: Helga Köppe und Joel Driedger und parallel Kindergottesdienst
Sa 27.04.	9.00 Uhr	Aktionstag im Menno-Heim
So 28.04.	10.00 Uhr	Gemeinschaftssonntag – Thema: Warum ist Jesus am Kreuz gestorben? Gottesdienst – Ltg. Joel Driedger parallel: Kindergottesdienst (KiGo)
Di 30.04.	19.00 Uhr	Cafe Abraham – Ibrahim im IPZ Thema: Armut, Reichtum
Vorschau auf Mai 2019		
Mi 01.05.		Gemeindeausflug in den Spreewald
So 05.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Ltg.: Bernhard Thiessen
Für April wurde das Lied Nr. 323 „Wind kannst du nicht sehen“ ausgewählt.		
Die Kollekten erbitten wir in diesem Monat für „Pastor für Berlin“.		
Konto für Beiträge und Spenden: Berliner Mennoniten-Gemeinde IBAN: DE 3110 0100 1000 6430 1100		



Für die Auslegung des Monatspruches habe ich mich spontan gemeldet, weil er so genial ist. Er hat für mich 3 Schwerpunkte: „Welt – Tage – bei uns sein“. Wir verbringen viele Tage auf der Erde, in der Welt, darunter sind viele schöne, aber auch traurige. Da sagt Jesus zu uns: „Ich bin alle Tage bei euch.“ Wie merken wir das? Ich glaube auf jeden Fall, täglich. Manchmal zeigt er sich in einem unscheinbaren Ereignis, z.B.: ein Mensch ist freundlich zu mir, er fragt einfach, ob es mir gut geht oder an etwas fehlt.-Oder die Natur, das Wetter, die Familie meinen es gut mit mir. Ich spüre, dass ich nicht alleine bin, dass „etwas“ zu mir spricht und ich es auch wahrnehme. Und dann ahne ich, dass es wie Fügung ist, Gott zu mir spricht, dass er mich auf seine Weise tröstet. Er bleibt mir nahe, das ist seine Zusage, sein Versprechen, bis an der Welt Ende. Ja, die Welt hat ein Ende, Gott aber nicht – und wir auch nicht, wenn wir es denn glauben. Wir werden auferstehen, werden Frieden haben und Liebe. Jeder Tag wird nicht schwere Last sein, sondern Befreiung. Auf diesen Tag sollten wir uns freuen und dankbar verleben, nicht nur in diesem Monat, sondern alle Tage. Das wünscht euch eure

Helga Köppe

Der Gemeinderat informiert

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der BMG!

Wir haben uns am 6. März in der GR-Sitzung mit unseren Finanzen beschäftigt. Das Haushaltsjahr 2018 hat, für unsere Verhältnisse, mit einem sehr positiven Ergebnis von 14.000€ abgeschlossen. Dies lag einmal an der 7monatigen Elternzeit von Joel Driedger und zum anderen an einer großzügigen Spende und der Fortzahlung der Spenden für PFB durch unsere Mitglieder. Die nicht geplanten Ausgaben auf Grund der Sturm- und Wasserschäden hat die Versicherung bezahlt. Der GR hat das Haushaltsjahr 2018 einstimmig beschlossen, sodass wir der Gemeindeversammlung (GV) die Annahme empfehlen können.

Den Haushaltsentwurf 2019 haben wir eingehend diskutiert. Größere Investitionen im Menno-Heim, z.B. eine neue Heizung, können wir uns aus heutiger Sicht nicht leisten, obwohl es aus Gründen der Energieeinsparung erforderlich wäre. Wir haben den Entwurf mit einem Minus von ca. 19.000€ einstimmig beschlossen und werden ihn der GV zur Beschlussfassung vorlegen.

Nach dem sich der Finanzausschuss über die Finanzlage bis 2022 Gedanken gemacht hatte, musste der GR im Hinblick auf die Verlängerung des Arbeitsvertrages mit Joel Driedger Entscheidungen treffen. Der Arbeitsvertrag endet am 31.3.2020. Eine Verlängerung muss daher in der GV am 12.5.2019 beschlossen werden. Aus heutiger Sicht ist eine Verlängerung nur für 2 Jahre – vom 1.4.2020 bis 31.3.2022 – möglich. Da wir nicht wissen, wann wir aus dem geplanten Neubau Gelder überwiesen bekommen und in welcher Höhe, können wir eine längere Laufzeit der GV nicht empfehlen.

Eine Delegation von 5 Menschen der BiCC Zimbabwe besuchen Deutschland und die Niederlande und werden vom 14. bis 20.6. im Menno-Heim wohnen. Am 16.6. ist ein gemeinsamer Gottesdienst geplant. Für die Beköstigung werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Bitte bei Martina Basso melden.

Für Euren Terminkalender:

Der nächste Aktionstag (früher Arbeitstag) im Menno-Heim ist der 27. April.

Die Gemeindeversammlung (GV) findet am 12. Mai statt mit Wahlen für den Vorstand, Diakoninnen/Diakone und Delegierte für die Mennonitischen Verbände.

Die nächste öffentliche GR-Sitzung findet am 3. April. 2019 um 19.00 Uhr statt.

Ich wünsche Euch/Ihnen ein frühlingshaftes Osterfest. Jochen Ewert, 15. 03. 19

Anders gesagt: Liebe

Ein Paar kommt nach dem Gottesdienst auf mich zu. Sie lächelt. „Schön, wieder einmal hier zu sein!“ Er ergänzt: „Wir haben nämlich in dieser Kirche geheiratet - gestern vor fünfzig Jahren.“ Beide lachen. Zwei Kinder, fünf Enkelkinder, Welch ein Geschenk. Dann, mit Tränen in den Augen, erzählen sie auch von den Sorgen, als er erkrankte. Das ganze Leben passt manchmal in eine Viertelstunde, denke ich. Und Menschen, die einander nicht kannten, kommen sich nah. Tina Willms

Wir gratulieren im April

Wir wünschen allen Menschen, die im April Geburtstag haben, Gottes Segen für das kommende Lebensjahr, Freude und Kraft für jeden Tag, und gratulieren ganz herzlich, mit Hiob 42,2:

**Ich erkenne,
HERR, dass du alles vermagst,
und nichts, das du dir vorgenommen,
ist dir zu schwer.**

06.04.1929	Wolfgang Schultz	23.04.1974	Olaf Driedger
18.04.XXXX	Julietta Basti	26.04.1952	Waltraud Koch
22.04.1934	Reinhard Bergmann		

Wir denken besonders an die Kranken in unserer Gemeinde, sie bedürfen unserer Gebete und Fürsprache.

Menno-Heim, Promenadenstr. 15 b, 12207 Berlin ☎ 030 / 772 50 58; ☎030 / 770 29 745; E-Mail: berlin@mennoniten.de Internet: www.Berliner-Mennoniten-Gemeinde.de	
I. Vorsitzender	Torsten Seefeldt , ☎ 030 / 444 74 98; E-Mail: t.seefeldt@freenet.de
2. Vorsitzende	Ulrike Stobbe , ☎030 / 453 82 20, E-Mail: ustobbe@web.de
Kassenführer	Dennis Flex , ☎03328 / 331814, E-Mail: dennis.flex@t-online.de
Schriftführer	Joachim Ewert , ☎ 030 / 851 47 46, E-Mail: joachim.ewert@gmx.de
Heimeltern	Kerstin Flex , ☎ 030/ 7725058, E-Mail: berlin@mennoniten.de
Pastor	Dr. Joel Driedger – erreichbar unter 030 68326365 oder 0177 653614, außer Donnerstags, persönliche Termine nach Absprache
Predigende	Helga Köppe , ☎ + ✉ 030 / 706 34 78; E-Mail: helgakoepp@web.de
Diakonie	Klara Gibert , ☎ 030 / 660 649 17 Helga Köppe , ☎ 030 / 706 34 78; E-Mail: helgakoepp@web.de Bärbel Schultz , ☎ 030 / 291 12 20 Peter u. Anne Hege (Döbeln), ☎ 03431 / 703 713, aphege@freenet.de
Gemeindebrief	Christiane Jantzen , E-Mail: christiane.jantzen@t-online.de Jens Brenner , ☎030 / 9789 6560; E-Mail: jens.brenner@t-online.de

April & Mai 2019

Vorschau auf das weitere MJN-Jahr

Global Youth Assembly : 30.05.-02.06.2019 (ab 18 Jahren)

MennoTreff/Kirchentag: 19.-23.06.2019

Teensfreizeit (ab 10 Jahren): 22.-28.07.2019

Learningtour (18-35 jährige): 10.-24.08.2019 in Kolumbien

Jugendfreizeit (ab 14 Jahren): 21.07.-02.08.2019 in Frankreich

Kinderkirchennacht (6-10 jährige): 21.-22.09.2019 in Krefeld

MennoTreff XXL: 25.-27.10.2019
MennoTreff Neuwied: 29.11.-01.12.2019

Silvesterfreizeit

Berlin: 29.12.-03.01.2019

OSTERN:

Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Osterfreizeit für **ALLE Kinder** und **Teens**! Gemeinsam mit der Krefelder Mennonitengemeinde laden wir DICH in den Hardter Wald ein. Wir freuen uns mit DIR den **14.-19. April 2019** zu verbringen.

Was steht im April & Mai an?

MennoTreff Berlin: vom 5.-7. April 2019 (ab 13 Jahren)

Kinderbibeltag: 13. April in Neuwied

Osterfreizeit: 14.-19. April

Info:

Du findest uns jetzt auch bei Instagram ([mjn_on_tour](#))! Schau doch mal vorbei und erfahre immer als Erste*r was gerade ansteht

Deine JK-Mias:

Ruth Hildebrandt
(2603reh@gmail.com)

Nicole Tyart
(nicole.tyart@gmail.com)

Eva Quiring
(eva@quiring-online.de)

Jugendreferentin:

Anna Gass
gass@mjn-mennoniten.de
Tel.: 0176 47 64 19 41

Postanschrift bis Januar:
MJN - Mennonitische Jugend
Norddeutschland
c/o Martina Basso
Rixdorfer Straße 16
12487 Berlin

Gaben entdecken, Potentiale entfalten

Herzliche Einladung zu „Gottesdienst kreativ“ am 8. April, 19.15 Uhr, Menno-Heim! In erster Linie wird es um die Gestaltung von Gottesdiensten gehen und das hat tatsächlich viel mit unseren persönlichen Gaben und Potentialen zu tun. Im klassischen Gottesdienst gibt es unterschiedliche Aufgaben und Dienste: Begrüßung, Ansagen, Gebete, Predigt. Nicht jedes dieser Dinge liegt uns gleichermaßen. Wir wollen herausfinden, was uns besonders Spaß macht und wollen versuchen „in unseren Stärken zu gehen“. Das kann auch bedeuten, die klassische Form des Gottesdienstes aufzubrechen, um eine Form zu finden, die mir entspricht. Auf diese Weise können Gottesdienste mit unterschiedlichen Schwerpunkten entstehen: Sing-Gottesdienste, Gesprächsgottesdienste, liturgische Gottesdienste. Wir wollen uns gegenseitig helfen, unsere Gaben zu entdecken und unsere Potentiale zu entfalten. Hauptsächlich geht es um Gottesdienst, aber darüber hinaus auch um andere Dienste und Projekte innerhalb der Gemeinde. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Joel Driedger

Warum?

Die Zeit um Ostern ist auch eine Zeit der Einkehr. Zu sich selbst zurückkommen und die grundlegenden Fragen des Lebens neu stellen. Osternest und Eiersuche hat natürlich auch seine Berechtigung, aber darüber sollten wir nicht die tiefgreifenden Ereignisse vergessen, die wir an Ostern feiern. Ein Ereignis, das uns an Ostern alljährlich begegnet, ist der Tod Jesu am Kreuz. Das ist schwer zu verstehen. Aber gerade, weil es so schwer zu erfassen ist, kann es uns in die Tiefe des Lebens führen. Wir wollen den Gemeinschaftssonntag am 28.4. nutzen, um zu fragen „Warum ist Jesus am Kreuz gestorben?“. Auf diese Frage gibt es unterschiedliche Antworten aus unterschiedlichen Perspektiven, die ich euch gerne auseinandersetzen möchte. Ich bin gespannt auf eure Gedanken und Erfahrungen dazu!

Joel Driedger



Jahresbericht 2018 - Ökumene

Unsere Gemeinde ist in unterschiedlicher Weise ökumenisch vernetzt:

Da ist der **Weltgebetstag der Frauen (WGT)**, der immer am ersten März-Wochenende begangen wird. Letztes Jahr stand Suriname mit dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ im Fokus. Wie jedes Jahr feierten wir gemeinsam mit alt-katholischen, baptistischen, ev.-landeskirchlichen u. a. Kirchen einen gemeinsamen Gottesdienst. Der WGT bietet jedes Jahr eine Reihe von spannenden Workshops und Fortbildungen. Mehr Informationen unter www.weltgebetstag.de. Helga Köppe koordiniert unser Engagement im WGT und lädt gerne weitere Frauen zur Mitarbeit ein.

Des Weiteren sind wir in der **Kiezökumene Lichtenfelde** mit ca. 10 Kirchen aus unserem Stadtteil verbunden. Im vergangenen Jahr feierten wir am 3. Juni zum nun vierten Mal einen ökum. Gottesdienst auf der „Steglitzer Festwoche“ mit ungefähr 300 Teilnehmenden. Im September fanden drei Bibelabende zum „Hohen Lied Salomos“ mit jeweils um die 30 Teilnehmenden statt. Zum ersten Mal gab es am 30. Dezember einen gemeinsamen Jahresabschlussgottesdienst. Helga Köppe hat alle Veranstaltungen mitgestaltet und vertritt uns bei den unterschiedlichen Vorbereitungstreffen.

Eine besondere Beziehung verbindet uns mit der Evang. **Paulusgemeinde**. Letztes Jahr fiel unser jährlicher Kanzeltausch leider aus. Unser gemeinsam begonnenes Begegnungs-**Café Tandem** wird momentan nur zu besonderen Gelegenheiten aktiviert. Im vergangenen November waren Dieter Engelhard und Joel Driedger zum Laternen basteln in der Gemeinschaftsunterkunft Finckensteinallee. Nachdem die ca. 30 Kinder ihre Laternen vollendet hatten (einige bastelten fünf Stück!), zogen wir in einem fröhlichen Lichten-Umzug durch die Unterkunft.

Berlin-weit ist die BMG durch Joel Driedger (Stellvertreter: Bernhard Thiessen) im **Ökumenischen Arbeitskreis der Freikirchen (ÖAF)** und im **Ökumenischen Rat Berlin-Brandenburg** vertreten. Der ÖAF ist ein Kreis für kollegialen Austausch und intensive inhaltliche Arbeit. Letztes Jahr war die Übertrittsregelung zwischen Landeskirche und Freikirchen ein Thema sowie „Homosexualität in Freikirchen“.

Der ÖRBB bringt bis zu 30 Kirchen und Verbände aus ganz Berlin an einen Tisch. Die bedeutendste Veranstaltung ist immer das Fest der Kirchen im September – so auch im vergangenen Jahr. Der jährliche Studientag im November hatte diesmal das Thema „Ökumenische Spielräume weiten“. Gastredner war der Generalsekretär der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) Haikki Huttunen. Auch Joel Driedger durfte ein kurzes Co-Referat halten.

Beim Neujahrsempfang des ÖRBB am 18. Januar 2018 wurde Horst H. Krüger mit großer Aufmerksamkeit verabschiedet. Als Anerkennung für sein jahrzehntelanges ökumenisches Engagement überreichte ihm der Vorsitzende des ÖRBB Archimandrit Immanuel Sfiatkos ein orthodoxes Bischofskreuz. Inzwischen ist Horst der Zweite Vorsitzende des Fördervereins des ÖRBB. An dieser Stelle möchte ich noch einmal ganz herzlich Danke sagen für alles, was Horst geleistet hat und immer noch leistet! Ein herzliches Dankeschön auch Dieter Engelhard und Helga Köppe sowie den engagierten Frauen vom WGT.

Helga Köppe/ Joel Driedger



**Mennonitisches
Hilfswerk e.V.**

MH, Lautereckenstrasse 10, 67069 Ludwigshafen

Ludwigshafen, den 26.03.2019

Taifun in Mosambik, Malawi und Simbabwe

Liebe Geschwister in den Gemeinden

Die Bilder von den überschwemmten Gebieten in Mosambik machen fassungslos. Die Versorgung der Opfer und der Wiederbau stellen Mosambik, welches eines der ärmsten Länder dieser Welt ist, vor schier unlösbare Aufgaben. Wir sind zum Handeln aufgerufen und wollen unseren Möglichkeiten entsprechend reagieren.

Gemeinsam mit MCC und anderen mennonitischen Hilfswerken wollen wir dazu beitragen, dass die Not schnell gelindert und nachhaltige Hilfe geleistet werden kann.

Ich war zum Zeitpunkt der Katastrophe in Simbabwe und habe hautnah die Sorgen der Menschen um Verwandte und Freunde miterlebt. Wir haben in Bulawayo Gott sei Dank, außer einem heftigen Sturm keine Auswirkungen des Taifuns erleben müssen.

In Absprache mit MCC und der BICC (Brethren in Christ Church) in Simbabwe haben wir erste Hilfsmaßnahmen vor Ort angestoßen und unsere Unterstützung angekündigt.

Weitere Hilfsmaßnahmen werden vor Ort, insbesondere in Mosambik, geprüft und angegangen. Als MH haben wir bereits 10.000 € aus unserem Katastrophenfond für erste Sofortmaßnahmen zur Versorgung der Opfer in Simbabwe und Mosambik zur Verfügung gestellt.

Im Moment gilt es, möglichst schnell den Menschen wieder den Zugang zu sauberem Trinkwasser, Lebensmitteln und Medikamenten zu ermöglichen. Über die weiteren Entwicklungen unserer Hilfsmaßnahmen werden wir Euch informieren.

Bitte unterstützt die Menschen in Mosambik und Simbabwe mit Eure Spenden!

<p>Spendenkonto: Mennonitisches Hilfswerk e. V. Sparkasse Ingolstadt</p> <p>IBAN: DE98 7215 0000 0000 0036 16 SWIFT-BIC: BYLADEM1ING</p> <p>Stichwort: „Taifun“ oder „Katastrophenfonds“</p>
--

Vielen Dank für Eure Gebete und Spenden!
Mit lieben Grüßen aus der Geschäftsstelle

Wolfgang Seibel

Vorstand: Christoph Landes Rottmannshart 1 85077 Manching
Bankverbindung: Sparkasse Ingolstadt IBAN: DE98 7215 0000 0000 0036 16 BIC: BYLADEM1ING